

hochberühmten Doctors, der Jenaischen und königl. Göttingischen deutschen Gesellschaft würdigen Mitglieds beweinet mit freundschaftlichen Thränen Christian Ludewig Troschel, der Rechte Beflissener, der Jenaischen und königl. Göttingischen deutschen Gesellschaft Mitglied aus Berlin. Halle, gedruckt mit Curtischen Schriften 1754. 8 S. Genealogische Angaben: H. H. N. W. geb. am 2. des Wein-Monats 1731; Vater: ein um die Republik und das Vaterland sehr verdienster Rechtsgelehrter Herr Bernhard Wilken, Sr. Kgl. Maj. in Preußen Justizdirektor und ältester Bürgermeister der Stadt Norden in Ostfriesland; Mutter: Rinewa Judith aus dem Geschlecht der Ortgiesen.

Lebenslauf: Stadtschule in Norden, Sept. 1748 Studium in Jena; seine Lehrer: Prorektor Prof. Tympe, Dekan der philosophischen Fakultät, Kirchenrat Dr. Walch, Daries (Mathematik), Hamberger (Naturlehre), ferner Heimbürg, Buder, Engau, Hellfeld, Trautmann, Müller und Blaufuß (Jura). 1752 nach Hause zu praktischen Übungen unter Leitung des Vaters, im Sommer Reisen nach Holland; 1753 nach Jena zurück, Dr. jur., zum Mitglied der kgl. deutschen Gesellschaft in Göttingen ernannt. Am 4. Juli 1754 gestorben.

18. Das Absterben des besten Vaters, des weiland Hochedlen und Kunsterfahrenen Herrn Erasmus Gottfried Nagel, hochgräfl. Reuß-Plauischen wohlbestallten Exercitien Meisters, welcher den 13. Nov. 1754 im 63. Jahr seelig verschieden, beklaget in gröster Betrübnis desselben ewig verbundener Sohn Friedrich Gottlieb Nagel. Halle, gedruckt mit Joh. Hendels Schriften. (Handschriftlich darunter: Autor Carl Andreas Melchovius aus Oels in Schlesien.)

Keine genealogischen Angaben.

Z u g a b e : Ode von neun Strophen, jede zu sechs Zeilen.

Krameramtsverwandte zu Warendorf

1611–1713; 1742–1809

Von Clemens Steinbicker

Im Stadtarchiv zu Warendorf haben sich zwei alte Amtsbücher des Krameramtes dieser Stadt erhalten¹.

Das ältere von ihnen enthält die Protokolle der jährlichen Versammlungen der Gildeangehörigen zur Rechenschaftslegung und Neuwahl der Gildemeister, Scheffer und des Hausherrn für das kommende Jahr und zwar für die Jahre 1606 bis 1652 einschließlich; ferner enthält es eine Liste der Amtsverwandten des Jahres 1611 und der jeweils neu Eintretenden bis zum Jahre 1713. Dieser Liste, die sich auf den letzten Blättern des Buches befindet, ist der folgende Vermerk vorangestellt:

„Anno 1611 uf Montag zu Vastelabendt sein in Johann Midden-dorpes Hauße auf der Kammeren anwesendt der Gildemeister, Schef-feren und sempliche Gildebruders des Kramer Ampts die ordnungh wie die Gildebrudere ins Ampt gekommen, auß dem Alten des Ambts Boeke extrahirt undt verzeichnet In maßen alß volgt:“

Das damit abgeschlossene alte Amtsbuch, daß uns auch über frühere Mitglieder der Kramergilde unterrichtet hätte, hat sich leider nicht, – wenigstens nicht in den Beständen des Stadtarchivs Warendorf, – erhalten. Da die Protokolle aber bereits 1606 einsetzen, läßt sich die unten folgende Liste der Amtsbrüder noch um folgende 10 Namen ergänzen, die zwischen 1606 und 1611 verstorben oder verzogen sein müssen:

- a) Johann Jürgens (dem Alter nach vor Nr. 1), erw. 1606;
- b) Henrich Hesseling sen., erw. 1606;
- c) Johann Dorsell (nach Nr. 5), erw. 1606, GM. 1607, † vor Okt. 1610;
- d) Hermann Borst, † vor 1606, seine Witwe bis 1610 erw.;
- e) Christian Hesseling, erw. 1606, † vor 1610;
- f) Johann Louwenstein, erw. 1606, † vor 1610;
- g) Johann Roleff (nach Nr. 18), erw. 1606, † vor 1610;
- h) Henrich Evermann (nach Nr. 26), erw. 1606, † vor 1610;
- i) Jürgen Pumpe, HH. 1607;
- k) Christian Schmidt, † vor Okt. 1611.

Aus den Protokollen der Jahresversammlungen, die jeweils von Notaren geführt wurden, sowie aus allen sonstigen Aufzeichnungen der beiden Bücher sind die personengeschichtlich interessanten Einzelheiten ausgezogen und zusammengestellt worden, so daß die nach-

¹ StadtA. Warendorf, Altes Archiv, Abt. 2 E VII Nr. 1 und ebda. Nr. 6.

Verwendete Abkürzungen: erw. = erwähnt; GM. = Gildemeister; HH. = Hausherr; Sch. = Scheffer.

folgende Liste einen Extrakt mit allen wesentlichen Einzelheiten bietet. Fremde Quellen habe ich nicht eingearbeitet. Nach dem Ende der Protokolle des ersten Buches mit dem Jahre 1652 finden sich nur noch vereinzelte Angaben über Gildeämter, Todesfälle und dergl., so daß für die folgende Zeit häufig nicht mehr als der Name der Amtsbrüder festgehalten ist.

Das zweite Buch reicht vom Jahre 1742 bis zur Aufhebung der Gilden und Zünfte im Jahre 1809. Von den im ersten Buch genannten Amtsverwandten haben nur zwei die fehlende Spanne von fast 30 Jahren überlebt. Weitere 18 sind jedoch vor 1742 in das Amt aufgenommen worden, so daß die Zahl der nach 1713 eingetretenen, aber vor 1742 verstorbenen Amtsverwandten relativ niedrig sein dürfte. Ob in der Zwischenzeit kein Amtsbuch geführt wurde oder ob es ebenfalls verloren ging, läßt sich aus den Eintragungen im zweiten Buch nicht erschließen.

Die Jahreszahlen der Erwähnung der Amtsbrüder ergeben sich daraus, daß die Gilde ihr Gildevermögen, das sich aus den beim Eintritt zu zahlenden Amts-, Kannen- und Wachsgeldern, sowie aus der Wroge, d. h. den Bußgeldern, und letztwilligen Stiftungen bildete, in kleinen Raten an ihre eigenen Mitglieder gegen Zins auslieh und jeder Empfänger hierfür zwei Bürgen zu stellen hatte. Etwa alle 2 bis 3 Jahre erfolgte eine Neuverteilung, so daß sich für die Jahre, in denen ein verteilbares Kapital vorhanden war, eine gute Übersicht über den Mitgliederstand ergibt. Nur wenige, offenbar wohlhabende Amtsbrüder nahmen keinen Kredit in Anspruch.

Das bei der Aufnahme zu zahlende Amtsgeld betrug für Amtssöhne 8–15 Rtl., für Zugezogene oder Amtsfremde wohl nach Kapitalkraft 20–50 Rtl. Diese Höchstsumme hatte Hermann Sterneberg aufzubringen, der wohl das Geschäft seines Schwiegervaters Henrich zum Siele übernahm. Die großen Mitgliederzahlen lassen erkennen, daß nicht alle wohlhabende Kaufleute gewesen sein können, sondern daß auch kleine Händler und Höcker zum Amte gehört haben müssen.

Buch I Liste der Krameramtsverwandten zu Warendorf

1. Henrich Wördeman, erw. 1606/13, † vor Okt. 1616;
2. Johann Sutthoff, erw. 1606/10;
3. Jürgen Schiltmecher, erw. 1606;
4. Johann Kolthoff, erw. 1606/13;
5. Andreß Holstein, erw. 1606/12, 1622, GM. 1606/07, 09, 13–16, † vor Okt. 1623;
6. Hermann Bispingh, erw. 1606;
7. Berendt Kolthoff, erw. 1606/13, GM. 1610/11, 13, † vor Okt. 1622;
8. Rotger Heiße, erw. 1606/13, 22, 36, GM. 1614, † vor Okt. 1638;
9. Hendrich Bispingh (seit 1589), erw. 1610/13, 22, GM. 1625/26, † vor Okt. 1631;
10. Henrich Hesselingh, erw. 1606/13, 22, 31, 35, 36, HH. 1606 (jun.);

11. Jürgen Elver, erw. 1606/13, Sch. 1610–14;
12. Henrich Sudthoff, erw. 1606/12, HH. 1608;
13. Johann Schmidt, erw. 1606/12, 22, HH. 1609, Sch. 1612, GM. 1608, 17, 33/34, † vor Okt. 1639;
14. Albert Eickholt, erw. 1606/12, † vor Okt. 1614, Witwe lebt noch 1622;
15. Schweder Sudthoff, erw. 1606/12, † vor Okt. 1614;
16. Johann Boele, erw. 1606/12, 22, Sch. 1607, 09, HH. 1612, † vor Okt. 1629;
17. Christian Reddeker, erw. 1606 (Recker!) 1607/12, 22, 36, HH. 1613;
18. Jacob Nobis, erw. 1606/10, HH. 1609, † vor Okt. 1611;
19. Jobst Hanichmann, erw. 1606/12, 22, HH. 1614, † vor Okt. 1626;
20. Henrich zur Strate, erw. 1606/10, 36, Sch. 1627–30, HH. 1615, 1631 ist ihm das Haus abgebrannt;
21. Johann Hanichmann, GM. 1609, 12, Sch. 1606, 08, 10/11;
22. Hermann Hasenkamp, erw. 1622, Sch. 1606, HH. 1621, GM. 1625/30, 35, 40/41;
23. Johann Weddemhove, erw. 1608;
24. Albert Eickholt, erw. 1606/12, † vor Okt. 1614, Witwe lebt noch 1622;
25. Henrich zum Syle, Sch. 1607–09, GM. 1610–12, 1615–24, HH. 1617, 1631 ist ihm das Haus abgebrannt, † vor Okt. 1652;
26. Jobst Vechtell, (1600, 2. Jan.), erw. 1606, 22, HH. 1618;
27. Johann Gyse, erw. 1636, GM. 1606–08;
28. Everdt Blome, erw. 1606/12, † vor Okt. 1616;
29. Jürgen Jürgens, erw. 1606/13, 22, 31, zahlt 1609 Kannengeld;
30. Henrich Kolthoff, erw. 1606/12, zahlt 1609 Kannengeld, † vor Okt. 1618;
31. Jobst Bremer, erw. 1606/12, 22, 36, HH. 1620, ihm ist 1631 das Haus abgebrannt;
32. Tonies Walmeier, erw. 1610/12, 36, HH. 1622, Sch. 1613–15;
33. Hermann (Ruitmann gt.) Craß (1609), zahlt 1608 Amtsgeld, erw. 1622, 23 (Cratz!), 36, Sch. 1617–25, HH. 1619, 1631, GM. 1627–30;
34. Arendt Kalthoff (1610), erw. 1622, 36, Sch. 1616, HH. 1624;
35. Berendt Roleffs (1610), HH. 1625 ∞ Engele N.;
36. Gerdt Koster (1611) zahlt 1610 Amtsgeld von 24 Rtl., erw. 1622 (Coester), HH. 1626, Sch. 1623/24, 26, GM. 1631–37, 39/40, 1646;
37. Hermann Heyß (1611), HH. 1628, erw. 1637;
38. Johannes Bispinck, erw. 1622, 35, 36, Sch. 1615–17, GM. 1618–22;
39. Christian Bispinck, erw. 1636, Sch. 1618–22, HH. 1629, GM. 1623/24, 31/32;
40. Johann Metscher, tritt in die Gilde ein 1614, erw. 1622;
41. Goddert Dorsell (1616), erhält Gilde für 8 Rtl., erw. 1636, HH. 1627, Sch. 1625/26, † vor Okt. 1640,
42. Hinderich Boele (1616), Amtsgeld 8 Rtl., HH. 1629, Sch. 1627–30, GM. 1645;
43. Hermann Borst (1619), erw. 1622, 36, HH. 1630, † vor Okt. 1640;
44. Henrich Rolves (1623), zahlt 1622 Kannen- und Wachsgeld, HH. 1631, im selben Jahr das Haus abgebrannt;
45. Andres Holstein, zahlt 1622 Kannen- und Wachsgeld, erw. 1636;
46. Everdt Smedt (1627), HH. 1632, Sch. 1631–35, GM. 1636/37, † 1638, vermachte der Gilde ein Kapital von 120 Rtl.;
47. Johann Bispinck (1627), zahlt Kannengeld, ‚Henrici (filius)‘, HH. 1633;
48. Hermann Bispinck (1627) zahlt Kannengeld, erw. 1635, 36, 37, 44, HH. 1637;
49. Hermann Everwandt (1627), zahlt Kannengeld, HH. 1634, Sch. 1636–40, GM. 1641–44, † vor Okt. 1644, 1631 ist ihm das Haus abgebrannt;
50. Johannes Holstein (1628), Amtsgeld 8 Rtl., HH. 1635, Sch. 1636/37, 39/40, 45–47;

51. Johannes Middendorff (1628), Amtsgeld 8 Rtl., HH. 1635, Sch. 1631–35, GM. 1636;
52. Bernhardt Sylemann (1632), zahlt 1631 Amtsgeld, † vor Okt. 1633;
53. Johann Jürgens (1632), Sohn von Jürgen J., Amtsgeld 8 Rtl. erw. 1636, HH. 1638, Sch. 1641, GM. 1642–44, 48;
54. Johann Uthoff (1632), Amtsgeld 1635 12 Rtl., Sch. 1641/42, 48–50, GM 1651;
55. Ernst Rolfes (1635), zahlt 1634 12 Rtl. Amtsgeld, † vor Okt. 1635;
56. Franß Lawenstein (1635), zahlt 1634 Amtsgeld 12 Rtl., HH. 1640, ∞ Marga= rethe Gudenoge, erw. 1636, † vor Okt. 1652;
57. Hermann Sterneberch (1635), Amtsgeld wird 1634 auf 50 Rtl. festgesetzt, erw. 1636, HH. 1641; Schwiegersohn des Henrich zum Syle;
58. Berent Averbekke (1636), zahlt 1636 Amtsgeld von 20 Rtl., erw. 1636, HH. 1642;
59. Johann Smedt jun. (1636), Amtsgeld 12 Rtl., Sch. 1644/45;
60. Andreß Walmeier (1637), zahlt 1636 Wachsgeld, Sch. 1642–44, HH. 1643 ∞ Clara N.;
61. Arent Craß (1637) obijt 1668, erw. 1636, 55, bezahlt 1640 Amtsgeld von 30 Rtl., HH. 1644, ∞ Else Havers, GM. 1645–50;
62. Johann Kalthoff (1638), zahlt 1637 12 Rtl. Amtsgeld, HH. 1645, ∞ N. Nie- hauß, GM. 1647, † vor Okt. 1651;
63. Bernt Roleff (1638), zahlt 1637 Amtsgeld von 12 Rtl., HH. 1646, Sch. 1646–48, GM. 1649/50, 67;
64. Johann Steinbicker (1638), Amtsgeld wird 1637 auf 40 Rtl. festgesetzt, HH. 1647;
65. Johann Pumpe, Amtsgeld 1639 von 30 Rtl., HH. 1648, † vor Okt. 1648;
66. Jorgen Smedt, 1641 Amtsgeld von 20 Rtl., ∞ (1646) Catharina Bisping, † vor Okt. 1646;
67. Johann Höckelmann, 1642 Amtsgeld von 20 Rtl., HH. 1649;
68. Johann Schwicker, 1643 Amtsgeld von 20 Rtl., HH. 1650, erw. 1655;
69. Johann Boele, 1643 Amtsgeld von 12 Rtl., HH. 1651, GM. 1663, 67/68, 71, 73;
70. Johann Holtkamp, 1644 Amtsgeld von 30 Rtl., HH. 1652;
71. Johann Schmidt, 1643 Amtsgeld von 30 Rtl., HH. 1653;
72. Arnold Funcke, 1643 Amtsgeld von 15 Rtl.;
73. Evert Walmeyer, 1643 Amtsgeld von 12 Rtl.;
74. Jost Hellersiek (Anno 1645, 17. März), hat bei Everwandt eingeheiratet?, Sch. 1649, 50;
75. Hermann zu Horen (Anno 1646), Amtsgeld 30 Rtl.;
76. Johann Kalthoff jun. (Anno 1647), Amtsgeld 12 Rtl.;
77. Christian Dücker (Anno 1649), Amtsgeld 30 Rtl.;
78. Hermann Craß (Anno 1649), Amtsgeld 12 Rtl., GM. 1674, 75;
79. Daniel Roleff (1650) Amtsgeld 12 Rtl., GM. 1672;
80. Henrich Roleff;
81. Henrich zu Horen;
82. Johann Heßling 1652 ins Amt gekommen;
83. Wilhelm Leve;
84. Evert Boelen 1655 ins Amt gekommen;
85. Johann Hoff;
86. Gerdt Hockelmann (1655);
87. Jorgen Dreier (1655);
88. Härdtleiff Bocksylver;
89. Dirich Glandrup;

90. Johann Lange;
91. Johann Kalthoff (1658);
92. Albert Brinckmann;
93. Hinderich Uthoff;
94. Johann Hinderich Koips;
95. Johann Suthoff;
96. Gert Walmeyer (1661)
97. Dirich Haver (1661), GM. 1679, 81, 82;
98. Hinderich Walmeyer;
99. Jorgen Kloedt;
100. Hinderich Middendorp (1663)
101. Andres Holstein;
102. Johannes Smit (1666);
103. Johann Roleff (1666);
104. Johann Hesselindk;
105. Bertram Kloedt; (1667), GM. 1685;
106. David Peters (1668);
107. Johannes Schwicker (1670, 13. Okt.);
108. (Johannes) Henricus Schmitt, (Johannis, fil.) 1671;
109. Johann Stove(r) (1672), GM. 1690–92;
110. Henrich (Hermann) Kalthoff (1673, 8. Juli), GM. 1688/89, 91/92;
111. Godfried Middendorp (1673, 1. Okt.);
112. Berndt Smedt (1674);
113. Gerdt Roleff (1674);
114. Johann zu Horen, Hermann (filius), (1676);
115. Anton Kerstyens (Anno 1679 Nov.);
116. Bernhard Dreyer (Anno 1679, 10. Dec.);
117. Hermann to Haren (wie Nr. 116);
118. Hermann Steinbicker (1679, 23. Dec.);
119. Hendrich Glandorff (wie Nr. 118);
120. Arnoldt Amersbeck (Anno 1681, 14. Juni), GM. 1694, 1705, 06;
121. Johann Everdt Boele (1681, 29. Juli), GM. 1696;
122. Rodtger Steinbicker (1681, 21. Dec.);
123. Bernhard Funcke (1682, 24. Sept.);
124. Berent Waltmann (1685), GM. 1711;
125. Andreas Walmeyer (1685);
126. Bernhard Boele (Anno 1687, 22. Okt.), GM. 1699, 1701, 03;
127. Johann Diedrich Haver (Anno 1688, 18. Jan.), GM. 1694;
128. Johann Hesseling (1688, 26. Jan.);
129. Johann Hendrich Cratz (wie Nr. 128), GM. 1712;
130. Steffen Walmeyer (Anno 1689 Juni 6), obijt Anno 1690;
131. Steffen Roleff, GM. 1696, 1700/01, 12;
132. Caspar Walmeyer (1690 März 16), GM. 1706/07;
133. Dirich Kappelhoff (1690), GM. 1703, 05;
134. Johann Hunckemoller (1691 Mai 8), GM. 1699;
135. Henrich Sentrup (1691 Nov. 11), GM. 1700, 07;
136. Christian Bispinck (wie Nr. 135);
137. Henrich Walmeyer, Henrici (filius), (1692 Sept. 3);
138. Gerd Henrich Middendorff (1694 Juli 8), GM. 1711;
139. Johann Henrich Stöver (1696 Apr. 25), obijt 29. 12. 1723;
140. Andreas Walmeier (1696 Juli 3);

141. Johann Berendt Hüge (wie Nr. 140), obijt 10. Nov. 1725;
142. Johann Henrich Walmeier (1696 Sept. 19);
143. Johann Berndt Cloedt (wie Nr. 142);
144. Gerhardt Boele (Anno 1697, 14. Juni);
145. Georg Hendrich Brinckmann (1699, 23. Okt.);
146. Werner Swicker (1699, 30. Nov.);
148. Werner zum Felde (1700, 29. Okt.);
149. Gerhard Sentrup (Anno 1701);
150. Lambert Friedrich Hesseling (1703, 8. Sept.);
151. Jorgen Kloet (1703, 11. Okt.);
152. Alexander Stouven (Stove), (1705, 2. Okt.);
153. Diedrich Budden (von Greffen), (1706, 11. Aug.);
154. Doctor Johann Henrich Middendorff (1707, 15. Juni);
155. Bernardt Kalthoff (wie Nr. 154);
156. (Johann) Hermann Smedt (wie Nr. 154);
157. (Frantz) Melcher Storp (1707, 20. Dec.);
158. Ferdinand Kock (1710, 11. Aug.);
159. Johann Dietrich Roleff;
160. Johann Hermann Kalthoff (1711, 20. Aug.);
161. Johann Henrich Amersbeck (1713, 8. Aug.)!

Buch II, seit 1742 geführt.

1. Georg Henrich Brinckmann (vgl. I, Nr. 145), erw. 1742/48;
2. Dietrich Schmitz, erw. 1742/43;
3. Alexander Stoewer (vgl. I, Nr. 152), erw. 1742/43;
4. Johann Henrich Hunckemöller, erw. 1748/56, GM. 1742/50;
5. Bernardt Joseph Kalthoff, erw. 1746/52, Sch. 1750, GM. 1742–44, 62–66;
6. Johann Henrich Storp, erw. 1747/57, 1776/87, Sch. 1742–45, GM. 1752–59, Bgm. 1785;
7. Johann Bernard Leve, erw. 1742, 46/57, Sch. 1746;
8. Johann Hermann Budde, erw. 1742/43, 46/57, 76/79, Sch. 1742–47, GM. 1748/49, 51, 62–68;
9. Dietrich (Anton) Roleff, erw. 1742/43, 47/57, HH. 1744, GM. 1756/57;
10. Johann Dietrich Middendorff, erw. 1742;
11. Johann Henrich Düttindk, erw. 1742/43, 47/57;
12. Steffen Lüninghaus, erw. 1742/43, 46/57, Sch. 1753–59;
13. Johann Henrich Joseph Sentrup, erw. 1742, 47/57, Sch. 1747–51, GM. 1752;
14. Frantz Jacob Amersbeck, erw. 1742/43, 46/57, GM. 1746–49;
15. Johann Hermann Cratz, erw. 1742, 1746/57, GM. 1743, 44, 51, Bgm. 1757;
16. Johann Bernard Waltmann, erw. 1742/43, 46/56, 77/82, 1742, GM 1753–56, 58/59;
17. Johann Henrich Steinfurth, erw. 1742/43;
18. Werner Cratz, erw. 1742/43, 47/49, GM. 1745–47;
19. Bernard Joseph Sentrup, erw. 1742/43, 46/57;
20. Henrich Sentrup, erw. 1746, GM. 1745, 50;
21. Bernard Christian Kloedt (auf der Brüningbrede), erw. 1743, 47/54, 76/87, HH. 1743, Sch. 1752–59, GM. 1760/61;
22. Johann Dietrich Eickholtz, seit 1744, erw. 1745/56;
23. Dietrich (Wilhelm) Schwicker, erw. 1748/57, Sch. 1748/49, 51/52, GM. 1760/61, 71;
24. Johann Henrich Hußmann, erw. 1747/57;

25. Johann Henrich Löwenstein, erw. 1749/55;
26. Johann Henrich Stoewer, erw. 1751/57, 77/91, Sch. 1760–67;
27. Peter Anton Eickholtz, erw. 1752/57, Sch. 1760–66, GM. 1767–70;
28. Frantz Philipp Schultze, erw. 1752/56, 77/91, wohnt 1754 auf der Münsterstraße, GM. 1769–90;
29. Werner (Anton) Cratz, erw. 1759, 77/89, 96, Sch. 1767–90, GM. 1791–96;
30. Dionysius Frie, seit 1762, erw. 1775/81, Sch. 1768–81, HH. 1762;
31. Johann Henrich Storp jun. seit 1763, erw. 1776/91, 96, HH. 1763, GM. 1772–97;
32. Johann Henrich Bussmann, seit 1764, HH. 1764;
33. Gerhard Henrich Lüninghaus, seit 1766, erw. 1775/89; 96, HH. 1766, Sch. 1782–96, GM. 1797–1806;
34. Everdt Anton Schmitz, seit 1767, erw. 1776/89, 96, HH. 1767, Sch. 1791–1800, GM. 1801–07;
35. Bernard Joseph Storp, seit 1771, erw. 1777/91, 96, HH. 1771;
36. Wilhelm Anton Gröning, am Osttor, seit 1772, HH. 1772, erw. 1775/91, Sch. 1798–1803;
37. Johann Werner Huessmann, seit 1773, HH. 1773, erw. 1775/96, GM. 1798–1800;
38. Caspar Dietrich Rolff, seit 1775, HH. 1775, erw. 1776/91;
39. Johann Hermann Dünheuft, erw. 1776/88;
40. Johann Bernardt Waltmann jun. erw. 1777/91, 96;
41. Gerhard Christian Budde jun., seit 1777, HH. 1777, erw. 1783/91, 96, Sch. 1797;
42. Matthias Schwicker, erw. 1778/96, Sch. 1801/06, GM. 1807/08;
43. Henrich Anton Funcke, seit 1778, HH. 1778, erw. 1778/96;
44. Johann Bernard Eickholt jun., erw. 1778/80;
45. Johann Georg Eickholt, erw. 1779/83;
46. Peter Anton Consbruch, erw. 1779/83;
47. Johann Henrich Fröndhoff, erw. 1780;
48. Bernard Joseph Kalthoff, erw. 1782/89;
49. Frantz Anton Schultze, erw. 1782/96, Sch. 1807/08, GM. 1809;
50. Henrich Joseph Greßhoff, erw. 1782/96, Sch. 1804/07, GM. 1808/09;
51. Franz Joseph Zumloh, erw. 1787/96;
52. Johann Dietrich Nopto, erw. 1787/96;
53. Hermann Anton Budde, erw. 1787/96;
54. Martin Lindendahler, erw. 1789/91;
55. Franz Wilhelm Schmitz, erw. 1789/96;
56. Georg Triep, seit 1793;
57. Hermann Stoewer, Sch. 1808/09;
58. Hermann Wilcken, seit 1798;
59. Henrich Gröning, seit 1799;
60. Gerhard Henrich Rensing, seit 1799;
61. Stephan Lüninghaus jun. seit 1800;
62. Theodor Nopto seit 1800, Sch. 1809;
63. Johann Henrich Kalthoff seit 1801;
64. Christoph Jürgens seit 1801;
65. Caspar Schnösenberg seit 1808;
66. Franz Joseph Gröning seit 1808;
67. Bernard Verkrüzen seit 1809;
68. Henrich Joseph Storp seit 1809!